

Mittwoch, 20.09.2023 | 16:00 Uhr | Norddeutscher Rundfunk |
Landesfunkhaus Hamburg

Bericht des Landesfunkhausdirektors

Der Landesrundfunkhausdirektor hat die Mitglieder des Landesrundfunkrates über die Schwerpunkte seiner Arbeit seit seinem Amtsantritt zum 1. Juli dieses Jahres informiert. Die ersten Wochen seien durch erste Gespräche mit den Mitarbeitenden im Zuge des notwendigen Neustart- und Transformationsprozesses im Landesfunkhaus geprägt gewesen, die kontinuierlich fortgesetzt würden. Im Mittelpunkt haben dabei der angestoßene Kulturwandel-Prozess, der anstehende Umzug ins Hamburg-Haus sowie die Folgen der digitalen Herausforderungen gestanden. Zudem seien erste strukturelle und strategische Entscheidungen getroffen worden. Diese betreffen insbesondere die Stärkung der Multimedialität durch Umschichtung von Kapazitäten von linearen zu crossmedialen Aktivitäten.

Die crossmediale Chefredakteurin hat ergänzend über ausgewählte thematische Schwerpunkte des Programms der vergangenen Wochen berichtet. Anhand des Themas „Graffiti in Hamburg“ hat sie zudem das Konzept der crossmedialen Schwerpunktbildung verdeutlicht. Dabei erhält ein Thema durch gebündelte Berichte auf allen Ausspielwegen eine deutlich höhere Aufmerksamkeit als bei einer isolierten Berichterstattung.

Mediennutzung von Menschen mit Migrationshintergrund

Der Landesfunkhausdirektor hat ausgeführt, dass ein weiterer Fokus seiner Arbeit auf der Erreichbarkeit von Menschen mit Migrationshintergrund für die Angebote des NDR liegt. Dazu sind in einem ersten Schritt einige Dialogformate gestartet, um mit dieser relevanten Gruppe stärker ins Gespräch zu kommen.

Um dieses Thema mit Zahlen und Hintergrundinformationen zu unterfüttern, hat die Leiterin der NDR-Medienforschung die Ergebnisse verschiedener Untersuchungen zur Mediennutzung von Menschen mit Migrationshintergrund vorgestellt. Diese sind in Hamburg mit einem deutlich über dem Bundesdurchschnitt liegenden Bevölkerungsanteil von 38 % eine wichtige Zielgruppe.

Media-Analyse Audio 2023 II

Die crossmediale Chefredakteurin hat über die aktuelle Media-Analyse Audio 2023 II für das Programm NDR 90,3 berichtet und einen Überblick über den Hamburger Radiomarkt gegeben. Das Gremium hat zur Kenntnis genommen, dass die Ergebnisse für NDR 90,3 und den NDR insgesamt sehr erfreulich sind. Zum zweiten Mal in Folge hat das Programm seine Tagesreichweite steigern können. Insbesondere in den Altersgruppen der 60-69-Jährigen und 70+ hat NDR 90,3 deutliche Zuwächse verzeichnet und ist klarer Marktführer in Hamburg. Über alle Altersgruppen hinweg belegt NDR 90,3 hinter Radio Hamburg den zweiten Platz.

Programmbeobachtung Hamburg Journal

Die Landesrundfunkratsmitglieder haben über die Ergebnisse ihrer Programmbeobachtung des Hamburg Journals in der Woche vom 4. bis 10. September 2023 berichtet. Dabei standen u. a. Fragen zur Themenauswahl und Moderation im Mittelpunkt. Ferner wurden die Möglichkeiten diskutiert, trotz begrenzter Sendezeit komplexe Themen aus möglichst zahlreichen Perspektiven darzustellen.

Hamburg, am 17. Oktober 2023

gez. Thomas Kärst
Vorsitzender des Landesrundfunkrates Hamburg